



Folgen Sie uns:



Weitere Infos finden Sie unter:
www.alpirsbach.de/tourismus



NATURPARK SCHWARZWALD
MITTE/NORD

Qualitätswandern
in Alpirsbach

Großartige Ausblicke – atemberaubende Natur.

Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord im Überblick.

Sagenhaftes Alpirsbach

Entdecken Sie einen der schönsten Wanderwege Alpirsbachs und erfahren Sie auf Ihrer aussichtsreichen Wanderung mehr über die traditionellen Handwerksberufe in der Klosterstadt.

Unser Qualitätswanderweg nimmt Sie mit auf eine Reise in die Heimatgeschichte Alpirsbachs. Begegnen Sie auf Ihrer Wanderung durch den Glaswald und auf dem vielleicht schönsten Wanderweg in Alpirsbach, dem Bettelmännleweg, den Sagen-gestalten Bettelmännle und Glasmännlein und erkunden Sie, woher das berühmte Brauwasser der Alpirsbacher Klosterbräu aus dem Schwarzwald stammt.

Auf 14 Infotafeln werden in **spannender Weise Fakten, Sagen und Geschichten** zu der Klosterstadt erzählt und Wissen zu den Bauwerken, Flächen und Sehenswürdigkeiten, die sich entlang des Weges befinden, vermittelt.

Ein Fokus liegt dabei auf der **Darstellung der traditionellen Handwerksberufe**, wie z. B. dem Bergbau, der Köhlerei und der Glasherstellung.

Der **Rundwanderweg** startet und endet am Bahnhof in Alpirsbach und bietet Ihnen **sagenhafte Naturerlebnisse und Ausblicke**.

Zum Abschluss der Wanderung empfiehlt sich ein **Besuch der lokalen Gastronomie**.

Verbinden Sie Ihre Wanderung mit einem Besuch des **Klosters**, der **Brauerei** oder der weiteren Sehenswürdigkeiten rund um das **Museum für Stadtgeschichte**, der **Glasbläserei**, der **Alpirsbacher Offizin** und der **Schau-Confiserie**.

Strecke: 14,7 km
Dauer: 4:30 h
Aufstieg: 485 hm
Abstieg: 485 hm
Höchster Punkt: 746 m
Tiefster Punkt: 429 m

Der **Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord** ist einer der größten Naturparks in Deutschland und ein Paradies für alle, die den Schwarzwald aktiv und naturverträglich erleben möchten.

Ziel des Naturparks ist es, die schöne und intakte Schwarzwaldlandschaft zu erhalten. Gleichzeitig entwickelt er die Region nachhaltig weiter und unterstützt Projekte, die zum Ausgleich zwischen Naturschutz und Erholung beitragen.

Viele Projekte und Erlebnisangebote finden Sie unter
www.naturparkschwarzwald.de.



Stadtinfo Alpirsbach Öffnungszeiten

Mo – Fr 08:30 bis 12:00 Uhr
Di 08:30 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr

Kontakt

Krähenbadstr. 2 | 72275 Alpirsbach
Tel. 0 74 44 / 95 16-281
Mail. stadt-info@alpirsbach.de

Dieses Projekt wurde gefördert durch den Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg, der Lotterie Glücksspirale und der Europäischen Union (ELER).



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete: www.mepi.landwirtschaft-bw.de



Wir sind Partner und Förderer des Naturparks:



Nationalparkregion
Schwarzwald
Vielholt. Viel Welt. Viel Herz.



Wegbeschreibung

Die **Wanderung startet am Bahnhof in Alpirsbach (1)**. Von dort folgen Sie der Beschilderung des Weges („Sagenhaftes Alpirsbach“) über die Brücke am Bahnhof und das Krähenbad, vorbei am Sportplatz bis zum FFH-Gebiet am **Goldbrunnen (2)**. Besonders im Sommer ist der Goldbrunnen ein idealer Rastpunkt, der Abkühlung verspricht.



Weiter geht es über die Reinerzauer Steige, den oberen Sulzberg und einen wunderschönen Zick-Zack-Weg hinab bis ins Naturschutzgebiet Glaswald und Glaswiesen. Erfahren Sie dort, welche bedeutende Rolle der Bergbau früher in Alpirsbach gespielt hat und woher das berühmte Brauwasser der Alpirsbacher Klosterbräu stammt. Wandern Sie nun entlang der Glaswiesen bis zur Karlsquelle. Dort gibt es eine Grillstelle und einen wunderschönen Blick über die Glaswiesen. Achtung: Das Grillen an der **Karlsquelle (3)** muss vorab bei der Stadt-Info Alpirsbach angemeldet werden.

Wandern Sie nun über einen schönen Waldpfad mäßig steil in Richtung des Standorts Heuweg. Von dort führt Sie ein weiterer, schmaler Waldpfad mit mäßiger Steigung bis zur Reinerzauer Steige, der Verbindungsstraße zwischen Alpirsbach und Reinerzau. Folgen Sie nun ca. 90 Meter der Straße und queren diese dann. Weiter über einen kleinen, ehemaligen Rückeweg in leichter Steigung bis hinauf zur Eckte.



Ab dem Standort Eckte führt Sie einer der schönsten Wanderwege Alpirsbachs, der Bettelmännleweg – auch bekannt als Kohlwaldgrenzweg – ca. 4 Kilometer bis zur Bettelmännlehütte. Auf diesem naturnahen, schmalen und wunderschönen Waldpfad erleben Sie immer wieder tolle Aussichten und Weitsichten. Sie passieren die **Aussichtsplattform Zollernblick (4)**, historische Grenzsteine und können durch ein neugeschaffenes **Panoramafenster (5)** einen Blick auf das markante, ehemalige Benediktinerkloster werfen.



Ab der **Bettelmännlehütte (6)** führt der Weg zunächst relativ eben, dann mit teils starkem Gefälle bis zum Standort Sattellege weiter und von dort aus optional über einen schmalen Serpentinenweg bis zum Aussichtspunkt **Staufenkopf (7)**. Am Staufenkopf erwartet Sie ein toller Blick ins Kinzigtal Richtung Schenkenzell. Der Abstieg vom Staufenkopf erfolgt über den gleichen Pfad.

Von der Sattellege führen Sie Forstwege über den Rinkenbach, Nollenberg, den **Elme-Brunnen (8)** und die Jägerhütte durch den von Sagen und Mythen durchzogenen Kohlwald.

Am Standort Krähenbadberg biegen Sie ab in Richtung Stadtmittte und folgen dem Forstweg über den Krähenbadberg, vorbei am Hundeplatz bis zum **Aussichtspavillon (9)**. Von dort steigen Sie einen schmalen Wanderpfad hinab bis auf das Schulwegle. Nun geht es auf direktem Weg wieder zurück zum Bahnhof.

Bilder: © Stadt Alpirsbach
Karte: © digitale Kartografie
Frank Ruppenthal GmbH

